

Drei Wochen Friedenspropaganda

Auch auf der Leipziger Buchmesse bieten wir Probeabos an

Vielleicht erinnern Sie sich: Die Verwendung des Liedes »Kleine weiße Friedenstaube« trug *junge Welt* ein partielles Radiowerbeverbot wegen »Friedenspropaganda« ein. Diese bleibt Kern unserer Tätigkeit. Dazu gehört die 14teilige Chronik des NATO-Überfalls auf Jugoslawien, die am 15. März startete und die Sie in dieser Zeitung bis zum 4. April weiterlesen können. Christoph N. aus Bautzen, bisher *jW*-Online- und gelegentlicher -Kioskleser, gehört zu jener überraschend großen Leserschaft, die sich gerade wegen dieser *jW*-Serie für ein dreiwöchiges Probeabo entschieden hat. Über ein solches Angebot lassen sich nicht nur die Vorzüge der *jungen Welt*, sondern auch die der gedruckten Zeitung entdecken. Man kann sie entspannt am Frühstückstisch lesen, Ausgaben mit Serienbeiträgen sammeln und dann am Wochenende am Stück konsumieren. Lästiges Scrollen entfällt, der Inhalt der jeweiligen Ausgabe lässt sich rascher überblicken. Das Probeabo bietet damit die Möglichkeit, das journalistische Profil dieser Zeitung noch besser kennenzulernen. Es endet nach drei Wochen (in Österreich und der Schweiz nach zwei Wochen) ohne weiteres Zutun.

Um Probeabos werben wir demnächst auch auf der Leipziger Buchmesse am *jW*-Stand. Dort und am benachbarten Stand des ebenfalls im Verlag 8. Mai erscheinenden Magazins für Gegenkultur *Melodie und Rhythmus* findet aktive Friedenspropaganda statt: Präsentiert wird das frisch aus dem Druck eingetroffenen *M&R*-Heft 2/2019 mit dem Schwerpunkt »Kriegspropaganda«. Und am Messewochenende erhalten Sie am *jW*-Stand eine *junge Welt* mit der Wochenendbeilage »Deutschlands Kriege« gratis. Ein auf der Buchmesse oder mit dem nebenstehenden Coupon bestelltes Probeabo sichert Ihnen eines mit Gewissheit: drei Wochen Friedenspropaganda!

Aktionsbüro

<https://www.jungewelt.de/aktion/jwstaerken/351326>